

Unterrichtung

durch den Präsidenten des Deutschen Bundestages

Bekanntmachung der geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2004

Gemäß § 52 Abs. 4 Satz 4 des Abgeordnetengesetzes veröffentliche ich die von im Benehmen mit dem Bundesrechnungshof bestellten Abschlussprüfern geprüften Rechnungen der Fraktionen im Deutschen Bundestag für das Kalenderjahr 2004.

	Seite
• Fraktion der SPD	2
• Fraktion der CDU/CSU	5
• Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	8
• Fraktion der FDP	10

Die Rechnungen habe ich für die Rechnungsprüfung gemäß § 53 des Abgeordnetengesetzes dem Bundesrechnungshof zugeleitet.

Berlin, den 1. August 2005

Wolfgang Thierse

Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004	€
I. Einnahmen	
1. Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG	21.548.400,00
2. Sonstige Einnahmen	
– Inanspruchnahme Personalarücklage	120.000,00
– Inanspruchnahme Rückstellungen	27.150,00
– Zinseinnahmen	290.303,48
– Übrige	<u>131.140,11</u>
Summe der Einnahmen	<u>22.116.993,59</u>
II. Ausgaben	
1. Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	718.319,37
2. Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter	17.123.397,85
3. Ausgaben für Veranstaltungen	1.123.973,35
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten ..	105.311,40
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	14.618,30
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	875.974,10
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	825.267,93
8. Ausgaben für Investitionen	108.552,29
9. Sonstige Ausgaben	<u>1.221.579,00</u>
Summe der Ausgaben	<u>22.116.993,59</u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2004			
Aktiva	€	Passiva	€
I. Geldbestände	11.469.392,62	I. Rücklagen	
II. Sonstige Vermögensgegenstände	55.382,62	1. Personalarücklage	3.798.400,00
III. Rechnungsabgrenzung ...	93.856,73	2. Fraktionsrücklage	<u>5.486.174,04</u> 9.284.574,04
		II. Rückstellungen	
		1. Nachversicherung von beurlaubten Beamten ..	1.200.000,00
		2. Langzeitkonten	<u>1.055.500,00</u> 2.255.500,00
		III. Sonstige Verbindlichkeiten	78.557,93
	<u>11.618.631,97</u>		<u>11.618.631,97</u>

Berlin, 6. Mai 2005

Franz Müntefering, MdB
Fraktionsvorsitzender

Wilhelm Schmidt, MdB
Erster Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Ich habe die Rechnungslegung der gemäß § 50 Abs. 1 AbgG zugeflossenen Mittel, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion der SPD im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Fraktionsgesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Kalenderjahr 2004 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2004 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Leverkusen, 6. Mai 2005

Gernhardt
Wirtschaftsprüfer

Fraktion der CDU/CSU im Deutschen Bundestag, Berlin

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004	€
1. Einnahmen	
a) Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG.	23.653.056,00
b) Sonstige Einnahmen	
Auflösung von Rückstellungen	39.638,47
Übrige	<u>373.020,81</u>
Summe der Einnahmen	<u>412.659,28</u>
	<u>24.065.715,28</u>
2. Ausgaben	
a) Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion	1.265.369,86
b) Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter	17.596.478,59
c) Ausgaben für Veranstaltungen	521.894,44
d) Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten ..	102.660,90
e) Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente	137.016,31
f) Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit	665.758,03
g) Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes	1.479.827,36
h) Ausgaben für Investitionen	218.421,37
i) Sonstige Ausgaben	<u>41.743,21</u>
Summe der Ausgaben	<u>22.029.170,07</u>
3. Veränderung der Rücklagen	<u>2.036.545,21</u>

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2004			
Aktiva	€	Passiva	€
a) Geldbestände	10.063.174,45	a) Rücklagen	
b) Sonstige Vermögensgegenstände	196.322,10	Beschaffung	1.900.000,00
c) Rechnungsabgrenzung ...	10.382,65	Personal	3.100.000,00
		Fraktion	<u>2.590.164,43¹⁾</u> 7.590.164,43
		b) Rückstellungen	
		Personalbedingte Rückstellungen	2.055.568,00
		Übrige	<u>60.000,00</u> 2.115.568,00
		c) Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ...	0,00
		d) Sonstige Verbindlichkeiten	564.146,77
		e) Rechnungsabgrenzung ...	<u>0,00</u>
	<u>10.269.879,20</u>		<u>10.269.879,20</u>

€

¹⁾ Fraktion (Allgemein)	1.143.980,87
Fraktionsbeiträge	850.556,68
Mittel der CSU-Landesgruppe	<u>595.626,88</u>
	<u>2.590.164,43</u>

Berlin, den 18. März 2005

Dr. Angela Merkel, MdB
Fraktionsvorsitzende

Michael Glos, MdB
Erster stellvertretender
Fraktionsvorsitzender

Eckart von Klaeden, MdB
Parlamentarischer
Geschäftsführer

Dr. Peter Ramsauer, MdB
Parlamentarischer
Geschäftsführer

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Wir haben die Rechnungslegung, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der CDU/CSU-Fraktion im Deutschen Bundestag, Berlin, für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach den deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Vorschriften des Abgeordnetengesetzes, insbesondere § 52 Abs. 2 und 3, liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung der Rechnungslegung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Rechnungsjahr 2004 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2004 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Köln, den 18. März 2005

KPMG Deutsche Treuhand-Gesellschaft

Aktiengesellschaft

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kohns

Wirtschaftsprüfer

Rickert

Wirtschaftsprüfer

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Deutschen Bundestag, Berlin

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2004			
Aktivseite	€	Passivseite	€
1. Geldbestände	3.271.977,81	1. Rücklagen	2.574.246,24
2. Sonstige Vermögensgegenstände	13.543,98	2. Rückstellungen	541.810,--
3. Rechnungsabgrenzung ..	<u>2.707,59</u>	3. Sonstige Verbindlichkeiten	167.202,11
	<u>3.288.229,38</u>	4. Rechnungsabgrenzung	<u>4.971,03</u>
			<u>3.288.229,38</u>

Einnahmen-Ausgaben-Rechnung für die Zeit vom 1. Januar 2004 bis 31. Dezember 2004		€
I. Einnahmen		
1. Geldleistungen nach § 50 Abs.1 AbgG		7.448.004,--
2. Sonstige Einnahmen		<u>150.832,60</u>
Summe der Einnahmen		<u>7.598.836,60</u>
II. Ausgaben		
1. Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		184.781,--
2. Summe der Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter. . .		5.181.190,33
3. Ausgaben für Veranstaltungen		228.556,13
4. Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		136.288,83
5. Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		7.854,16
6. Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		629.723,22
7. Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		654.797,52
8. Ausgaben für Investitionen		155.759,03
9. Sonstige Ausgaben		<u>14.336,10</u>
Summe der Ausgaben		<u>7.193.286,32</u>
10. Zuführung zu den Rücklagen		<u>405.550,28</u>

Bonn, den 1. Juni 2005

Lukas Beckmann
 Fraktionsgeschäftsführer
 BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Prüfungsvermerk des Abschlussprüfers gemäß § 52 Abs. 4 AbgG

Ich habe die Rechnungslegung, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Abgeordnetengesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Rechnungslegung. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Überzeugung entspricht die Rechnungslegung für das Kalenderjahr 2004 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2004 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 AbgG.

Bonn, den 1. Juni 2005

Dipl. Volkswirt Robert Schmidt-Vogel
Wirtschaftsprüfer

Fraktion der FDP im Deutschen Bundestag, Berlin

Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2004			
Aktiva	EUR	Passiva	EUR
Geldbestände	1.855.283,64	Rücklagen	
Sonstige Vermögensgegenstände	2.765.873,51	Beschaffungsrücklage	766.937,82
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	677,14	Personalarücklage	2.249.684,28
		Fraktionsrücklage	1.172.805,50
		Rückstellungen	
		Urlaubs- und Überstundenansprüche	278.700,00
		Sonstige Verbindlichkeiten ...	<u>153.706,69</u>
Summe Aktiva	<u>4.621.834,29</u>	Summe Passiva	<u>4.621.834,29</u>

Einnahmen- und Ausgabenrechnung für den Zeitraum 1. Januar bis 31. Dezember 2004		EUR
Einnahmen		
Geldleistungen nach § 50 Abs. 1 AbgG		7.729.056,00
Auflösung Rückstellungen/Rücklagen	209.029,28	
Zinsen	168.128,42	
Sonstige Einnahmen	<u>74.776,94</u>	<u>451.934,64</u>
Summe der Einnahmen		<u>8.180.990,64</u>
Ausgaben		
Summe der Leistungen an Fraktionsmitglieder für die Wahrnehmung besonderer Funktionen in der Fraktion		596.699,31
Summe der Personalausgaben für Fraktionsmitarbeiterinnen und -mitarbeiter ..		4.967.461,56
Ausgaben für Veranstaltungen		174.831,57
Sachverständigen-, Gerichts- und ähnliche Kosten		414.172,19
Ausgaben für die Zusammenarbeit mit Fraktionen anderer Parlamente		18.054,44
Ausgaben für die Öffentlichkeitsarbeit		1.220.373,51
Ausgaben des laufenden Geschäftsbetriebes		530.664,26
Ausgaben für Investitionen		6.895,01
Sonstige Ausgaben		<u>1.098,67</u>
Summe der Ausgaben		<u>7.930.250,52</u>
Jahresergebnis 2004		<u>250.740,12</u>

Dr. Wolfgang Gerhardt MdB
Fraktionsvorsitzender

Jürgen Koppelin MdB
Parlamentarischer Geschäftsführer

Prüfungsvermerk

Wir haben die Rechnungslegung, bestehend aus der Vermögensrechnung und der Einnahmen- und Ausgabenrechnung, unter Einbeziehung der Buchführung der Fraktion der FDP im Deutschen Bundestag für das Rechnungsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2004 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung der Rechnungslegung nach deutschen Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und den Bestimmungen des Fraktionsgesetzes liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Fraktion. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die Rechnungslegung unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung sinngemäß nach § 317 HGB vorgenommen, soweit diese Vorschrift nach den Bestimmungen des Abgeordnetengesetzes Anwendung finden kann. Die vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. festgestellten Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung wurden beachtet. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung der Rechnungslegung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Fraktion sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems sowie die Nachweise für die Angaben in Buchführung und Rechnungslegung überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Überzeugung entsprechen die Rechnungslegung für das Kalenderjahr 2004 über die Einnahmen und Ausgaben sowie die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2004 § 52 Abs. 2 und Abs. 3 Abgeordnetengesetz.

Bonn, 21. Juni 2005

BTR

Rheinland GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

B. Müller

Wirtschaftsprüfer

Rohler

Wirtschaftsprüfer

